



Detailansicht des Registereintrags

FidAR - Frauen in die Aufsichtsräte e.V.

Aktuell seit 27.06.2023 11:31:22

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001304
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	27.06.2023
Jährliche Aktualisierung:	27.06.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Office K61 Kurfürstendamm 61 10707 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930887144716 E-Mail-Adressen: elisabeth.kern@fidar.de geschaeftsstelle@fidar.de praesidentin@fidar.de Webseiten: www.fidar.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

10.001 bis 20.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Prof. Dr. Anja Seng

Funktion: Präsidentin

Telefonnummer: +4930887144716

E-Mail-Adressen:

anja.seng@fidar.de

2. Manuela Roßbach

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4930887144716

E-Mail-Adressen:

manuela.rossbach@fidar.de

3. Silke Robeller

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +49030887144716

E-Mail-Adressen:

silke.robeller@fidar.de

4. Tamara Kaes

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +49030887144716

E-Mail-Adressen:

tamara.kaes@fidar.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

1.350 Mitglieder am 07.06.2023

Mitgliedschaften (10):

1. Stadtbund Münchner Frauenverbände
2. Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen
3. LandesfrauenRat Rheinland-Pfalz
4. LandesfrauenRat Niedersachsen
5. Klischeefrei
6. LandesfrauenRat Bayern
7. Charta der Vielfalt
8. AdAR - Arbeitskreis deutscher Aufsichtsrat e.V.
9. Berliner Erklärung
10. IWIL - Initiative Women into Leadership

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Geschlechterpolitik; Gleichstellung von Frauen und Männern; Frauen in Aufsichtsräten /Führungspositionen

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Zweck von FidAR ist die Förderung der beruflichen und gesellschaftlichen Gleichberechtigung und Akzeptanz von Frauen in verantwortlichen Positionen in privaten und öffentlichen Unternehmen und öffentlichen Institutionen. Insbesondere soll FidAR darauf hinwirken, dass der Anteil von Frauen in den Geschäftsführungs-, Aufsichts- und Beratungsgremien von privaten und öffentlichen Unternehmen, insbesondere Kapitalgesellschaften, und von juristischen Personen des öffentlichen Rechts signifikant erhöht wird. (Zweck lt. Satzung)

FidAR Frauen in die Aufsichtsräte e. V. ist eine überparteiliche, unabhängige, gemeinnützige und überregionale Initiative, die 2006 von Frauen in Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ins Leben gerufen wurde. FidAR strebt eine nachhaltige Erhöhung des Frauenanteils in den Aufsichtsräten deutscher Unternehmen und die Verbesserung der Unternehmenskontrolle an. Ziel der Initiative ist die paritätische Besetzung aller Führungspositionen in der deutschen Wirtschaft. FidAR verfolgt diese Ziele im engen Austausch mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und in Kooperation mit den relevanten Wirtschafts- und Frauenverbänden. FidAR ist ein Netzwerk für Frauen und Männer, die wichtige Positionen in Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlichem Leben einnehmen. Mehr Informationen zu FidAR im Internet unter www.fidar.de.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (2):

1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)/ BVA

Betrag: 420.001 bis 430.000 Euro

Berlin/ Köln

Die Summe der Zuwendungen umfasst folgende sieben Projekte:

Bedarfsanalyse (2522GSP301)

FidAR Forum XIII (2522GSP302)

Public WoB Index (2522GSP303)

WoB Index (2522GSP304)
WoB Index (2520GSP311)
Public WoB Index (2520GSP310)
Wirkungsanalyse (2520GSP308)

Die genannten Projekte unterliegen derselben rechtlichen Grundlage: Projektförderung gemäß 44 BHO i.V.m. der Richtlinie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über die Gewährung von Zuschüssen und Leistungen für Aufgaben der Gleichstellung von Frau und Mann vom 1.3.2018.

2. Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie 4SL 1

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Lüneburg

Die Summe der Zuwendungen umfasst folgende zwei Projekte:

WoB NDS (4SL1-38133/1, 2023)

WoB NDS (4SL1-38133/1, 2022)

Landeszuwendung 2021/2022 gemäß Erlass des MS vom 25.11.2021 - 204.31-04021/2021;
Förderung des Projektes WoB-Index Niedersachsen

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[Jahresbericht-FidAR-2022-Lobbyregister-Eintrag-2023-06-30.pdf](#)